



 **pmv**

FREIZEITFÜHRER

CHRISTINE PETER, WOLFGANG MICHEL

KÖLN • BONN und das südliche **RHEINLAND**

Kultur und Genuss



KÖLN: NATUR & SPORT

KÖLN: KULTUR & WISSEN

BONN & SIEBENGEIRGE

NATURPARK RHEINLAND

ZÜLPICHER BÖRDE

RUND UM BERGHEIM

LEVERKUSEN

INFO & VERKEHR

FERIENADRESSEN

KARTEN & REGISTER

INHALT	6	Vorwort
	8	Geografie & Geschichte im Überblick
	9	Früh verstärkerte Region
KÖLN: NATUR & SPORT	15	KÖLNS GRÜNE SEITEN
	15	Gezähmte Natur
	15	Gärten & Parks
	24	Natur- und Tierparks
	27	Aktiv genießen
	27	Wandern & Radeln
	30	Sport genießen
	31	Schwimmen & Saunieren
	34	In den Seilen hängen
KÖLN: KULTUR & WISSEN	39	KÖLN UND DIE SUPERLATIVE
	39	Stadterkundungen
<i>Kölns Altstadt</i> 41	39	Rundgänge & Co.
<i>Das kann nur Köln: 12 x Romanik pur</i> 49	43	Kirchen & Klöster
	43	Der Kölner Dom
<i>Jüdisches Leben im mittel- alterlichen Köln</i> 59	47	Die romanischen Kirchen Kölns
	56	Alte & neue Bauten
<i>Stolpersteine des Gedenkens</i> 71	56	Architektonische & archäologische Sehenswürdigkeiten
	64	Museen & Kulturorte
	64	Kunst & Kultur
	78	Musik, Theater, Tanz
	81	Hinter den Kulissen
	81	Betriebsbesichtigungen



STADT, LAND, FLUSS	85	BONN & SIEBEN-	
Stadt & Kultur	86	GEBIRGE	
Stadterkundungen	86		
Kirchen	88		
Architektur-Sehenswürdigkeiten	91	<i>Et Bröckemännche</i>	92
Burgen & Schlösser	96		
Museen	101	<i>Gib mir fünf: die Bonner</i>	
Bonner Museumsmeile	112	<i>Museumsmeile</i>	113
Natur aktiv	117		
Der Natur auf der Spur	117		
Gipfel & Wege	119	<i>Bonner Südstadt</i>	122
WALD, FELD UND VORBERGIRGE	125	NATURPARK	
Stadt & Kultur	125	RHEINLAND	
Sehenswerte Orte	125		
Burgen & Schlösser	131		
Antike Industriekultur	134		
Moderne Architektur	134		
Museen	136		
Einkehren & Genießen	139		
Technik & Handwerk	141		
Technikmuseen	141		
Betriebsbesichtigungen	143		
Natur aktiv	145		
Naturdenkmal	145	<i>Eiserer Mann im</i>	
Wandern & Spazieren	146	<i>Kottenforst</i>	146
Schwimmen & Saunieren	148		
Kultur- und Veranstaltungsorte	150		
Theater	150		

ZÜLPICHER BÖRDE	153	VOM REIZ DES BRAUNKOHL- TAGEBAUGEBIETES
	154	Stadt & Kultur
	154	Sehenswerte Orte
	158	Burgen & Schlösser
<i>Rheinische Keramik</i>	164	161 Museen
		169 Natur aktiv
		169 Der Umwelt auf der Spur
<i>Heimat abgebaggert</i>	172	171 Wassersport auf Badeseen
		175 Kultur- und Veranstaltungsorte
		175 Kinos & Spielen
RUND UM BERGHEIM	179	DER PÜTT DES RHEINLANDS
	180	Stadt & Kultur
	180	Sehenswerte Orte
<i>Braunkohle</i>	183	184 Glaubensfragen
		187 Schlösser & Burgen
		190 Museen
		191 Theater & Ausgehen
		193 Technik & Handwerk
		193 Technikmuseen
<i>Der Werwolf von Bedburg:</i>		195 Natur aktiv
<i>Der Kriminalfall</i>		195 Wandern & Radeln
<i>Peter Stubbe</i>	195	199 In den Elementen Luft & Wasser
LEVERKUSEN	203	INDUSTRIESTADT IM GRÜNEN
	204	Stadt & Kultur
<i>Leverkusener</i>		204 Kirchen, Museen & Schlösser
<i>Jazztage</i>	208	207 Musik & Kino
		209 Technik & Handwerk
<i>Das Bayer-Kreuz</i>	210	209 Technik- & Betriebsbesichtigungen
		211 Natur aktiv
		211 Gärten & Parks
		215 Wandern & Radeln
		217 Schwimmen



Allgemeine Info-Quellen	221	INFO &
Infos zu Bus, Bahn & Schiff	224	VERKEHR
Mobil in und um Köln und Bonn	224	<i>Jecke, Strüssjer und</i>
Festkalender	228	<i>Kamelle</i> 230
Unterkünfte für den Wochenend-Trip	235	FERIEN-
Hotels & Pensionen	235	ADRESSEN
Ferienwohnungen	240	
Ferien auf Bauern- & Reiterhof	241	
Jugendherbergen	242	
Karte: Köln, Bonn & das südliche Rheinland	246	KARTEN &
Register	252	REGISTER
Verkehrslinienplan Köln	U3	

Unsere Inhalte werden ständig gepflegt, aktualisiert und erweitert. Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Verlag jedoch keine Haftung. | © 1. Auflage 2010

Umschlag- und Reihenkonzept, insbesondere die Kombination von Griffmarken und Schlagwort-System auf dem Umschlag, sowie Text, Gliederung und Layout, Karten, Tabellen, Piktogramme und Illustrationen sind urheberrechtlich geschützt. | Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags

Druck & Bindung: AZ Druck, Kempten; www.az-druck.de

Umschlaggestaltung: pmv, Agentur 42, Mainz, www.agentur42.de

Fotos: alle Rechte beim Verlag, siehe Nachweis beim jeweiligen

Bild – herzlichen Dank an alle Unterstützer

Karten: pmv Peter Meyer Verlag, Lizenzen auf Anfrage

Lektorat & Layout: Annette Sievers

Bezug: über Prolit, Fernwald-Annerod, oder über den Verlag, vertrieb@PeterMeyerVerlag.de, ☎ 069/49 44 49

ISBN 978-3-89859-312-0

Gedruckt auf umweltfreundlich hergestelltem FSC-Papier.

IMPRESSUM

Wir freuen uns über
Korrekturen
und Anregungen:

pmv Peter Meyer Verlag
Schopenhauerstraße 11
60316 Frankfurt a.M.
www.PeterMeyerVerlag.de
info@PeterMeyerVerlag.de



GEOGRAFIE UND GESCHICHTE IM ÜBERBLICK

Gibt es eigentlich »das Rheinland«? Und welches Gebiet ist damit gemeint? Da es weder kulturell noch geografisch eine exakte Definition gibt, ist es naheliegend, sich der Region auf dem Rhein zu nähern, der schließlich die Landschaft geformt hat.

Fließt der Strom von Bingen bis Remagen noch zwischen hoch aufragenden Felswänden, vollzieht sich kurz vor Bonn eine allmähliche Veränderung der Landschaft. Hier verlässt der Fluss das Felsmassiv des *Rheinischen Schiefergebirges* und geht, geologisch gesehen, über in die *Niederrheinische Bucht*. Aus geologischer Sicht gehören die Städte Köln, Bonn und Leverkusen somit zum **Niederrhein**. Bei genauerem Hinsehen entpuppen sie sich jedoch als Bestandteile einer Übergangszone vom felsigen **Mittelrheintal** zum flachen Niederrhein. Hier zeichnet sich der Übergang vom 500 km breiten deutschen Mittelgebirgsstreifen zum norddeutschen Tiefland ab. Bei der weiteren Fahrt flussabwärts fallen bei Bonn-Bad Godesberg am rechten Ufer zunächst die spitzen Hügel des **Siebengebirges** auf. Die bis an den Rhein heranreichenden Erhebungen sind vulkanischen Ursprungs und grenzen das Rheinland zum weiter östlich beginnenden Westerwald ab.

Linksrheinisch zeigt sich die Uferlandschaft zunächst relativ eben. Erst weiter westlich, in einiger Entfernung vom Rhein, beginnen die nördlichen Ausläufer der Eifel. Weiter rheinabwärts flachen die Hügel des Siebengebirges langsam ab und gehen über in die Niederrheinische oder Kölner Bucht, die sich trichterförmig zu beiden Seiten des Flusses öffnet. Die Städte *Bonn, Aachen, Düsseldorf* und *Neuss* bilden die Eckpunkte dieses Gebiets, das durch Absenkungen die geologische Gestalt eines Einbruchbeckens hat. Die Absenkungsbewegungen, die vor rund 70 Millionen Jahren begannen, finden noch heute statt und verursachen im Rheinland vermehrt auftretende Erdbeben.



Erscheint das Kölner Umland zunächst gleichförmig und eben, existieren hier jedoch grundlegende Unterschiede in der Beschaffenheit der Böden. Wie ein vorgestreckter Finger der Eifel ragt auf der westlichen Rheinseite der **Ville-Höhenzug** ins Buchttiefeland und dient der Jülicher und Zülpicher **Börde** als Fundament für deren fruchtbare **Lössböden**. In diesen Gunstlagen dominiert intensive landwirtschaftliche Nutzung durch Anbau von Getreide, Kartoffeln und Zuckerrüben. Empfindliche Eingriffe in die Bördelandschaft geschehen noch heute durch den intensiven **Braunkohlentagebau**. Der Abbau des fossilen Brennstoffs zieht nicht nur eine Verwüstung der Landschaft nach sich, sondern auch eine zunehmende Zersiedlung der umliegenden Kleinstädte. Viele Ortschaften sind bereits der Umsiedlung zum Opfer gefallen. Seit einigen Jahren jedoch greifen zahlreiche Renaturierungsmaßnahmen, wie etwa die Umgestaltung von ehemaligen Abbaugruben zu Seenlandschaften oder Naturschutzgebieten. Rechtsrheinisch fehlt die Lössauflage auf der Höhe Kölns. Statt der fruchtbaren Bodenschicht herrschen hier Heide- und Waldlandschaften mit sandigen Böden vor. Besonders deutlich wird dies östlich von Köln, wo die **Wahner Heide** bis an den Stadtrand reicht. Dieses Heide-, Moor- und Waldgebiet ist eines der artenreichsten Gebiete in Nordrhein-Westfalen. Stark mäandernd setzt sich der Verlauf des Rheins nördlich von Köln fort und erstreckt sich dann großräumig in den nordwesteuropäischen Tieflandgürtel.

 **Löss** ist eine Erdschicht, auf der dank guter physikalischer und mineralischer Beschaffenheit besonders fruchtbare Böden entstehen. Kulturlandschaften mit ausgeprägtem Lössvorkommen heißen **Börden**. Charakteristisch für Börden ist der Anbau von Hackfrüchten (z.B. Zuckerrüben und Getreide, vor allem Weizen).

Früh verstädterte Region

► Der um Köln und Bonn liegende Teil des Rheinlandes gehört zu den ältesten Siedlungsräumen Deutschlands. Schon vor der Ankunft der Römer gegen Ende des letzten vorchristlichen Jahrhunderts hatten germanische Stämme schon geraume Zeit hier gesiedelt. Die **Römer** freilich brachten in Form





*Die vorrömische Siedlung erscheint in römischen Quellen unter der Bezeichnung »Oppidum Ubiorum«. Der Name **Colonia Claudia Ara Agrippinensium** rührt daher, dass die römische Kaiserin Agrippina in der Stadt geboren war.*



*Die **Franken** lebten lange mit den Nachkommen der romanischen Bevölkerung in der Region zusammen. Erst im 6. – 8. Jahrhundert begannen sich die beiden Volksgruppen zu durchmischen. Inschriften aus dieser Zeit belegen die wechselseitige Beeinflussung der lateinischen und fränkischen Dialekte.*



***Sancta Colonia Dei Gratia Romanae Ecclesiae Fidelis Filia** = Heiliges Köln von Gottes Gnaden, der Römischen Kirche getreue Tochter.*

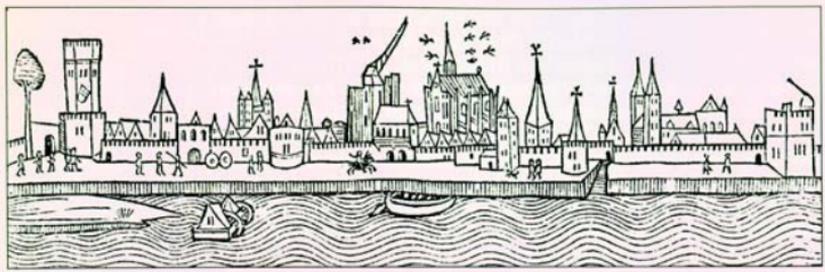
von großen Städten gänzlich neue Siedlungsformen an den Rhein. Beispielsweise durch das heutige Köln, das unter dem Namen **Colonia Claudia Ara Agrippinensium** (CCAA) um 50 n.Chr. zur Stadt erhoben wurde. Zwar fiel die kleinere Schwester *Bonna*, das heutige Bonn, weitaus schlichter aus, doch wuchsen beide antiken Zentren rasch heran. Besonders Köln entwickelte sich für eine nördlich der Alpen gelegene römische Stadt zu ungewöhnlicher Pracht und Größe.

Mit dem Zerfall des Römischen Reiches wurden auch Städte am Rhein im Lauf des 5. Jahrhunderts von durchziehenden **Barbarenhorden** zerstört. Die römischen Prachtbauten dienten als Steinbrüche und sämtliche zivilisatorische Errungenschaften wie Kanalisation, Wasserversorgung und Thermen verschwanden im Dunkel des aufziehenden Mittelalters. Doch schon als die **Franken** um das Jahr 455 die Ruinen des römischen Kölns zeitweise zum Verwaltungssitz ihres wachsenden Riesenreiches wählten, gelangten Stadt und Region zu neuer Bedeutung. Im **Mittelalter** wuchs Köln schließlich zur größten Stadt des deutschsprachigen Raumes heran, wiederum begünstigt durch die Lage am Rhein und den durchziehenden Handel. Das Umland hatte Teil an dem wachsenden Reichtum und zahlreiche Klostergründungen dienten nicht nur als kulturelle Zentren, sondern auch zur Festigung der Vorherrschaft der katholischen Kirche am Rhein. Das sollte sich später während der **Reformation** zeigen, als die Region eine Hochburg des Katholizismus blieb. Schon ab dem 12. Jahrhundert nannte sich Köln nicht umsonst neben Rom, Konstantinopel und Jerusalem **Sancta Colonia Dei Gratia Romanae Ecclesiae Fidelis Filia**.

Der Weg aus dem Mittelalter heraus

Bis etwa 1580 erlebte das südliche Rheinland einen kontinuierlichen Aufstieg, um dann, zu Beginn der **Barockzeit**, wieder an Bedeutung zu verlieren. Die





Auswirkungen des Spanisch-Niederländischen Krieges (1568 – 1648) sorgten besonders im Westen des Gebietes für große Probleme. Spanische, niederländische und französische Truppen zogen marodierend von Dorf zu Dorf und setzten der Landbevölkerung schwer zu. Auch danach konnten sich Handel und Wirtschaft nur langsam weiterentwickeln, weil in den Städten die traditionsverliebten Zünfte die Einführung von Neuerungen verhinderten. Die Vorherrschaft der katholischen Kirche erwies sich ebenfalls als Bremsklotz, da die fortschrittlichen protestantischen Kaufleute sich nur ungern in deren Nähe ansiedelten. Schließlich wurde ihnen hier die Ausübung ihrer Religion nahezu unmöglich gemacht. Erst die fast zwanzigjährige **französische Besetzung** als Folge der Napoleonischen Kriege beseitigte ab 1794 nach und nach diese Hindernisse. Denn die von den Franzosen verordnete Säkularisierung sprengte das Primat der katholischen Kirche und erlaubte allen Menschen die freie Ausübung ihrer Religion. Die Vorherrschaft der Zünfte wurde ebenfalls gebrochen. Der französische Code Civil räumte den Rheinländern neue Freiheiten ein.

Das Kölner Rheinufer um 1480

Entwicklung seit 1800

Nach dem Abzug der Franzosen wurde das Rheinland zwischen Bingen und Kleve auf dem Wiener Kongress 1815 Preußen zugeschlagen und hieß seit 1822 **Preußische Rheinprovinz**. Die darauf folgende

 Die **Industrialiansiedlung** fand in großem Ausmaß in und um die Städte statt. Deshalb zogen viele Menschen vom Land hinzu. Das starke Wachstum der Städte war ein Grund dafür, dass Köln und Bonn ihre Stadtmauern abrisen, um dem sich ausbreitenden Häusermeer zusätzlichen Raum zu geben. Die umliegende Region hatte zunächst einen Bevölkerungsrückgang zu verzeichnen. Der daraus resultierende Arbeitskräftemangel konnte jedoch durch die zunehmende Mechanisierung der Landwirtschaft aufgefangen werden.

Industrialisierung sollte besonders Köln und Bonn zu neuem Reichtum verhelfen. Denn die nahen Rohstoffvorkommen des Ruhrgebiets ergaben, verbunden mit der nach wie vor verkehrsgünstigen Lage, einen idealen Standort für Industrie und Handel. Dieser Aufschwung endete erst durch den verlorenen Ersten Weltkrieg (1914 – 18) und die damit verbundene französische Besetzung (bis 1930).

Zu einer weitaus stärkeren Zäsur kam es durch den **Zweiten Weltkrieg** (1939 – 1945), der in Köln, aber noch mehr in den westlich liegenden Städten Düren und Jülich, furchtbare Zerstörungen hinterließ. Zugleich markiert sein Ende jedoch auch einen Neubeginn, in dem besonders Bonn als erste Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland ab 1949 eine prägende Rolle spielte.

Bis in die **1970er Jahre** wuchsen im Rheinland, wie überall in Westdeutschland, Industrie und Dienstleistungen zu ungeahnten Größen. Doch dann musste sich auch die Region um Köln und Bonn der Deindustrialisierung und dem damit verbundenen Strukturwandel stellen. Zu Beginn des 21. Jahrhunderts ist die Region als einer der dichtest besiedelten Räume Deutschlands wieder ein chancenreicher Wirtschaftsstandort, besonders für den Dienstleistungssektor. Aufgrund seiner reichen Geschichte finden gerade kulturell interessierte Reisende viele lohnende Ausflugsziele.



Register

A

Aachen 8, 196
Aachen, Hans von 89
Aachener Weiher 76
Abtei Brauweiler 184
Abwasserkanal 61
Adenauer, Konrad 111, 185
Adenauerdenkmal 94
Adendorf 131
Agia Trias Kirche 91
Agrippabad 32
Ägyptisches Museum 106
Akad. Kunstmuseum 106
Alte St. Martinskirche 90
Alte Sternwarte 117
Altenberg 204, 214, 215, 239
Altenberger Dom 204
Altenrath 26, 221
Alter Friedhof 117
Alter Wartesaal 78
Alter Zoll 98
Altes Rathaus 87
Angelverein 174
Annakirmes 157
Antikensammlung 106
Archäologische Zone 58
Aermühle 217
August-Macke-Haus 110
Augustusburg 96

B

Tretboote 26
Bad Godesberg 236
Bad Honnef 111, 244
Bad Lippspringe 196
Bad Münstereifel 129, 134,
140, 143, 149, 237, 238,
240, 244
Bahnhof Kottenforst 139
Bartmannskrüge 164
Bayenturm 42
Bayer AG 203, 207, 210
Bedburg 180, 189, 193 – 196,
238
Beethon 93
Beethovenhaus, -halle 91 104
Beethoven, Ludwig van 104
Beethovenfest 91, 229
Berggasthaus Ölberg 121
Bergheim 177, 180, 187, 188,
192, 196, 199, 238, 239

Berli-Theater 175
Berrenrath 175
Beuel 91
Bienenhaus 22
Biennale der Papierkunst 167
Biohof Bursch 241
Blankenheim 128
Blecher 218
Bleibergbau 129
Blücherpark 19
Bonn 8, 10, 85, 87 – 91, 93 –
95, 98, 104 – 110, 112, 114 –
118, 121, 221, 226, 228,
236, 240, 243
Bonner Sommer 87
Bootsverleih 20
Börde 9
Bornheim 237, 241
Botan. Garten 18, 118, 122
Botanischer Garten Flora 18
Braunkohle 155, 179, 183,
187, 197
Braunkohlentagebau 9, 153,
155, 179
Braunsfeld 20, 226
Brauweiler 184, 190
Bröckemännche 92
Bruder-Klaus-Kapelle 134
Brühl 86, 96, 97, 101 – 103,
228, 236
Brühler Museumsinsel 102
Bubenheim 176
Bundeskanzler-Adenauer-Haus

111
Bundeskanzleramt 94
Büren 196
Burg Adendorf 131
Burg Bubenheim 176
Burg Dottendorf 236
Burg Geretzhoven 188
Burg Hemmersbach 161
Burg Lüftelberg 229
Burg Satzvey 132
Burgau 160
Bürrig 210, 214
Bürvenich 242
Buschhoven 136

C – D

CaLeVornia 217
Campendonk, Heinrich 89
Chlodwig 158
Clausius Therme 33
Clemens August I. 93, 96

Dahmen, Leopold 70
Decksteiner Weiher 19
Demmig, Gunter 71
Deutsche Bahn 226
Deutsches Museum Bonn
113, 116
Deutsche Wasserburgenroute
223
Deutscher Bundestag 108
Deutscher Märchenwald 214
Deutsches Sport- und Olympia-
museum 30
Deutz 17, 33, 34, 80, 243
Dhünnatal, -sperre 204, 215
Dionysos-Mosaik 68
Dom 41, 43, 46, 204
Dom, Köln 43, 46, 204, 229
Domschatzkammer 45
Dommusik 205
Dormagen 196
Dortmund 196
Dottendorf 236
Drachenburg 100
Drachenfels 85, 119
Drachentöter 95
Dreikönigenpförtchen 52
Dreikönigenschrein 45
Dreikönigsaltar 45
Duftmuseum 64
Duisberg, Carl 211
Düren 156, 160, 166, 167, 196

E

Effelsberg 143
Ehrenfeld 33, 35, 78
Eifel 8, 126
Eifelbad 149
Eifgen-Saunatorium 218
Eigelsteintorburg 42
Eiserner Mann 146
EL-DE-Haus 70
Elsdorf 179, 181, 200
Erf 129, 192
Erfstadt 156, 169, 171, 174,
196, 228
Erholungshaus 207
Erlebnisweg Rheinschiene
216, 221
Ernst, Max 103
Erzengel Michael 94, 95
Etzweiler 172
Euskirchen 127, 141, 147, 237
Expedition Colonia 228
Expressionismus 166

F

- Fähre 30, 227, 228, 230
Fakir 188
Falkenlust 97
Falknerei Schmidt 156
Farina-Haus 64
FC Köln 31
Ferienwohnung 240
Feuerwehrhaus 190
Finkens Garten 22
Fliestedener Obsthof 239
Fondation Corboud 72
Forschungsm. Koenig 113
Forstbotanischer Garten 22
Fort VI 20
Fort X 16
Fortuna-Garsdorf, -Nord 197
Fotovoltaikanlage 197
FrauenMediaTurm 43
Frauenmuseum 105
Frechen 154, 163, 164, 165,
175, 198, 238
Freibad 32, 149, 200, 217, 218
Freilichtmuseum 138
Freizeitbad 148, 217
Freizeitinsel, -park 25, 30, 127
Freudenthal 209
Friedenswald 22
Friedrich Barbarossa 43
Friesdorf 236
Friesheim 169
Frimmersdorfer Höhe 197
Fühlinger See 228
Füssenich 170
Füssenicher See 170

G

- Gästehaus Mottenburg 142
Gasterey 133
Geretzhoven 188
Glasfachschule 127
Glasmuseum 127, 136
Gleuel 171
Glockenführung 47
Glockenspiel 65
Goldene Kammer 55
Gräberfeld, -kammer 54, 63
Gracht 169
Grafschaft-Gelsdorf 144, 229
Grandhotel Petersberg 122,
237
Gronau 108
Groov 25, 29, 30

- Groß St. Martin 49, 53
Grunderhof 242
Gürzenich 39
Gut Clarenhof 238
Gut Ostler 243
Gymnich 156, 228
Gymnicher Mühle 156

H

- HA Schult 67
Hahnenortburg 42
Hallerhof 238
Hambach 172
Hambacher Loch 179, 182
Hänneschen-Theater 79
Hardtburg 147, 148
Haus Bollheim 242
Haus der Geschichte der BRD
113, 114
Heilige Dreifaltigkeit 91
Heilige Stiege 89
Heilige Drei Könige 43
Heimerzheim 146
Heisterbach 99
Hellenthal 128
Henkelmännchen 82
Herztour 182
Heumar 29
Hexenturm 126
Hilden 196
Himmeroder Hof 125
Historische Töpferöfen 163
Hitdorf, -er Fähre 230, 239
Hochseilgarten 28
Hofgarten 95
Hohe Domkirche 43
Hohenzollernbrücke 34
Holografie 190
Horrem 161
Hotel 235
Hüchelhoven 188
Hürth 146, 155, 171, 175
- ## I – J
- Immeldorf, Jörg 16
Industriemuseum 209
Informationszentrum Wahner
Heide 26, 221
Ippendorf 89
Japanischer Garten 211
Jazztage 208, 229
Jüdisches Leben 59, 60
Jugendherberge 242
Jugendpark 28

K

- Kaiser-Route 196
Kalkbrennerei 134
Kall 146
Kanalisation 81
Karneval 228, 230
Käthe-Kollwitz-Museum 74
Katzevy 240
Kennedybrücke 92
Keramik 101, 155, 164, 165
Keramikmuseum 101
Keramion 155, 165
Kerpen 154, 158, 159, 161,
162, 196, 238
Kessenich 240
Kettnerseweiher 29
Keverich, Maria Magd. 118
Kino 175, 208
Kirchherten 193
Klettern 34, 35
Kloster Neumünster 130
Klosterruine Heisterbach 99
Kneipp-Heilbad 130
Koblenzer Tor 93
Köln 10, 15 – 20, 22 – 25, 28,
31 – 35, 39, 43, 45 – 70, 72,
73, 75, 77 – 80, 225 – 228,
231, 235, 236, 240 – 243
Altstadt-Nord 39, 43, 45 –
48, 50, 51, 53, 55, 56, 58 –
61, 64 – 70, 72, 78, 79, 226,
231, 235, 242
Altstadt-Süd 31, 32, 49, 50,
52, 54, 57, 61, 73, 77, 235
Köln-Düsseldorfer Deutsche
Rheinschiffahrt AG 231
Kölnbäder GmbH 31
Kölner Karnevalsmuseum 78
Kölner Seilbahn 33, 36
Kölner Theaternacht 78
Kölnisches Stadtmuseum 66
Kölnpfad 27
KölnTriangle 18
Kolonie Anna 206
Koloniemuseum 205
Kolping, Adolph 162
Kolumba 68
Kommern 138
Kompass 211
Königsforst 28
Königswinter 87, 99, 100, 112,
119, 121, 222, 229, 237,
240, 241



Kottenforst 125, 132, 139, 146
Kreuzbergkirche 89
Kreuzwingarten 147
Kronleuchtersaal 81
Kuchenheim 141
Kultur Raum Rechtsrhein 23
KulturinfoRheinland 221
Kulturquartier am Neumarkt 74, 76
Kulturzentrum Forum 208
Kunst- und Ausstellungshalle der BRD 113, 115
Kunst-Station St. Peter 74
Kunstmuseum Bonn 113, 114
Kunstmuseum des Erzbistums Köln 68
Kurfürstliche Residenz 96
Kutschenmuseum 137

L

Landesgartenschau 212
Landpartie 131
Landschaftsverband Rheinland 109
Lange Nacht der Kölner Museen 72
Langel 230

Langerwehe 196
LANXESSarena 82
Lengefeld, Charlotte von 118
Leopold-Hoesch-Museum 166
Leveilly, Michel 93
Leverkus, Carl 203
Leverkusen 201, 205 – 214, 216, 217, 229, 230, 239, 242
Leverkusener Jazztage 208
Leyenhof 236
Liblar 171, 174
Liblarer See 171
Linden-Theater 175
Lindenthal 19
Lindner, Sigrid u. Wolfram 136
Liszt, Franz 93
lit.COLOGNE 228
Lochner, Stephan 45
Loersfeld 159
Lohrberg 85
Löwenberg 85, 120
Lucien-Rosengart-Museum 194
Ludwig, Irene u. Peter 66
Lüftelberg 139, 150, 229, 237
Lüftildis Mysterienspiele 150
Lülsdorf 228

M

Maas 224
Macke, August 110
Madonna in den Trümmern 69
Manfort 217
Martinstag 54
Max Ernst Museum 87, 103
Mechnernich 129, 132, 134, 138, 240
Meckenheim 125, 139, 150, 223, 237, 241, 244
Meckis Puppentheater 191
Meister Gerhard 44
Melatenfriedhof 20
Merten 237
Merzbach 240
Messdorf 243
Mikwe 60
Minigolf 20, 26
Mittelrheintal 8
Möhnesee 196
Monheim 196
Monte Mare 148
Monte Troodelöh 29
Morenhovener Kabarett-Tage 131

Gaststätten

Al Andalus 47
Altenberger Hof 204, 239
Altes Schwimmbad 16
Am Kamin 237
amadeo 121
Auerhahn 238
BadenBaden 34
Beach Restaurant 217
Bedburger Mühle 238
Berggasthaus Ölberg 121
Bhf Kottenforst 139
Biergarten
Aachener Welher 76
Alter Zoll 98
Bay im Yachthafen 58
Blücherpark 19
Volksgarten 17
BioBistro 213
Bistro WallRICH Eck 72
Bootshaus Alte Liebe 30
Brauhaus Rheinbach 145
Café Blau 108
Café Elefant 17
Café Franck 19

Café in der Bibliothek 159
Café Jakubowski 28
Café Libresso 32
Café Profitlich 111
Café Schlich 138
Dacapo 92
die Küche 149
Einsteins 163
El Greco 175
Em Heuwägelchen 184
En de Höll 134
Gut Clarenhof 238
Gut Drauf 244
Hallerhof 238
Harry's Lounge 235
Haus am See 20
Haus zur Trapp 191
Heimatblick 237
Heino Rathaus-Café 140
Holtmann's 66, 69
Jesuitler Hof 88
KölnTriangle 18
Kran-Café 231
Kulisse 209
La Vision 235

Löwenburger Hof 120
Maiscafé 176
Maria in der Aue 216
Minigolf-Groov 26
Olé 236
Piccola Gelateria 29
Pizzeria Generatione II 166
Pizzeria Pinocchio 158
Pottery Art Café 50
Ristorante Rossi 93
Märchenwald 214
Schloss Loersfeld 159
Schlossbistro 188
Steigenberger Grandhotel Petersberg 122, 237
Sun Island 212
Topos 207
Wacht am Rhein 212
WeinGalerie 191
Wunder Bar 171
Zieverlicher Mühle 192
Zum alten Brauhaus 148, 161
Zum Kreuzritter 133
Zum Schwan 142
Zur Tomburg 132



Morsbroich 206
Morsbroicher Sommer 207
Morschenich 172
Muffendorf 90
Mülheim 28
Müngersdorf 32
Münsterbasilika 88
Museum für
Alltagsgeschichte 86, 102
Angewandte Kunst 69
Badekultur 158, 168
Druckgeschichte und Buchherstellung 142
Holografie 190
Jüdisches Leben 60
Naturschutzgeschichte 101
Ostasiatische Kunst 75
Zeitgenössische Kunst 207
Museum Koenig 112
Museum Ludwig 65
Museum Morsbroich 206
Museum Schnütgen 50, 73, 76
Museumsfest 36, 72, 112,
113
Museumstube Buschhoven
136

N

Nationalpark Eifel 129
Naturelebnisdgarten 22
NaturGut Ophoven 213
Naturpark Rheinland 125,
145, 237, 240, 241, 244
Naturpark Siebengebirge 86
Naturparkhaus Siebengebirge
222
Naturparkzentrum Him-
meroder Hof 125
Naturparkzentrum Rheinland
145, 223
Neanderthal 196
Neffelsee 170
Neptunbad 33
Nettersheim 146
Neu-Etzeiler 172
Neuehrenfeld 19
Neuland-Park 212
Neurather See 197
Neuss 8
Neustadt-Süd 17, 62, 75
Niederau 160
Niederaußen 197
Niederbolheim 238
Niederrhein 8

Nippes 16
Nonnenstromberg 85
Nordic Walking Park 149
Nörvenich 176
NS-Dokumentationszentrum
70

O – P

Oberaußen 238
Oberelvenich 242
Obermühle 162
Obstbau-Museum 237
Obstgut Morsbroich 207
Obsthof Bois 244
Odenthal 204, 214, 215, 218,
239
Oelinghoven 241
Ölberg 85, 120, 121
Olympiamuseum 30
Opernhaus 56
Ophoven 213
Opladen 213
Orangerie 17
Orthodoxe Kirche 91
Otto-Maigler-See 171
Paffendorf 187, 198, 199
Palladium 56
Paper Art 167
Papiermuseum 157, 167
Pension 235
Peringsmaar 197
Petersberg 85, 120, 237
Petersberger Hof 120
Philharmonie 78
Picasso-Sammlung 66
Pingsdorf 164
Plittersdorf 116, 236
Poppelsdorf 98, 118
Poppelsdorfer Schloss 98, 122
Porticus 59
Porz-Grengel 241
Porz-Zündorf 25
Praetorium 58
Privatmuseum Theodor Schu-
macher Söhne 62
Pulheim 182, 184, 186, 190,
191, 221, 224, 238
Puppentheater 79, 191

R

Radfernwanderweg 223
Radioteleskop 143
Rath 29, 194
Rathaus Köln 41

Rautenstrauch-Joest-Museum
76
Reiterhof 241
Rhein 216, 224, 227, 230
Rhein in Flammen 228
Rhein-Erft Tourismus 153
Rhein-Erft-Kreis 179
Rheinauhafen 57
Rheinbach 126, 132, 136, 137,
146, 148, 223, 237, 240
Rheindorf 203
Rheinisches Landesmuseum
109
Rheinpark 17
Rheinufer 29
Rhöndorf 111
Richartz, Johann Heinrich 72
Richter, Gerhard 45
Riehl 15, 18, 24, 243
Ringwallanlage 148
Ritualbad 60
Riviera 30
Rodenkirchen 22, 30, 236
Romanik 49
Romanische Nacht 52
Römerkanal-Wanderweg 146,
148
Römerthermen 168
Röm.-German. Museum 67
Römische Grabkammer 63
Römische Kalkbrennerei 134
Röm. Abwasserkanal 61
Rommerskirchen 196
Rosengart, Lucien 194
Rosengarten 16
Ruine Tomburg 132
Rureifel 196
RWE-Informationszentrum
198

S

4711-Museum 64
Satzvey 132
Sauna 32, 33, 34, 148, 149,
217, 218
Schauspielhaus 56
Schlebusch 203, 206, 209,
217
Schlegel, August Wil. von 118
Schleiden 128
Schloss Augustsburg 96, 228
Schloss Bedburg 189
Schloss Brühl 96, 97
Schloss Burgau 157, 160

Schloss Drachenburg 100
Schloss Falkenlust 97
Schloss Gracht 169
Schloss Loersfeld 159
Schloss Morsbroich 206
Schloss Paffendorf 187, 197,
198
Schloss Poppelsdorf 119
Schloss Türnich 154, 158
Schlosskonzert 96, 99, 228
Schlosspark, Stammheimer
23
Schnütgen, Alexander 74
Schokoladenmuseum 77
Schumacher, Theodor 62
Schumann, Robert und Clara
118
Sea Life 88
Segelflugplatz 199
Seilbahn 33, 36
Seihof 244
Sensenhammer 209
Severinstorburg 42
Siebengebirge 8, 85, 119, 132,
222, 228, 236, 240, 241, 243
Siebengebirgsmuseum 88,
112
Sinnersdorf 238
Skaterbahn 200
Skulpturenpark 15, 16
Spieleland 176
St. Andreas 47, 49
St. Aposteln 48, 49
St. Cäcilien 49, 74
St. Georg 49, 50
St. Gereon 49, 50
St. Kolumba 69
St. Kunibert 49, 51
St. Maria im Kapitol 49, 52
St. Maria Lyskirchen 49, 52
St. Martin 41
St. Pantaleon 49, 54
St. Severin 49, 54
St. Ursula 49, 55
St.-Peters-Glocke 47
Stadionbad 32
Stadt des Glases 127
Stadtbahn Köln 40
Stadtmuseum Bonn 107
Stadttor 40
Stadtverkehr 226
Stammheim 23
Steinbüchel 203
Sternwarte 117

Stoffel, Michael u. Eleonore 16
Stolberg 196
Stolpersteine 71
Stommeln 186, 190
Strandbad 171
Straße der Energie 197
*Straße der Gartenkunst zwi-
schen Rhein und Maas* 18,
224
Stubbe, Peter 195
Südstadt 122
Sülz 146
Swist 131
Swisttal 131, 136, 146
Synagoge 59, 186

T

Tag der Windmühlen 194
Tage der offenen Höfe 144,
229
Tagebau Hambach 172, 179,
197
Tanzbrunnen 80
Tauchzentrum 149
Theater 78, 191
Theater im Walzwerk 191
Theophanu 54
Thermen 33, 168
Tomburg 132
Töpfermarkt 155, 165
Töpferöfen 163
Triathlon Leverkusen 218
*Trips, Wolfgang Graf Berghe
von* 161, 229
Troisdorf 26, 221
Turmbesteigung 46
Türnich 158

U – V

Ubierrmonument 61
Ulrepforte 42
*Umweltzentrum Friesheimer
Busch* 169
UNESCO-Weltkulturerbe 86, 97
Ungers, Simon 16
Union 103 173
Universität 95, 106, 118
Veedel 19
Venusberg 243
Verkehrsverbund Rhein-Sieg
225
Vettweiß 196
Vierung 48
Villa Trips 154, 161

Ville-Höhenzug 9
Volksgarten 17
Volkshochschule 117
Vostell, Wolf 67

W

Wachendorf 134
Wachtberg 125, 131
Wahner Heide 9, 26, 221
Waldorf 241
Waldsee 171
Wallraf-Richartz-Museum 72
Wallraf, Ferdinand Franz 72
Wasserburgenroute 223
Wasserturm 210
Weg der Demokratie 121
Weiden 63, 240
Weihnachtsmarkt 229
Weilerswist 128, 131, 142
Weiß 227
WelcomeCard 40
Werth, Jan von 42
Wervolfwanderweg 195
Wesseling 228
West, Franz 16
Wiedenfelder Höhe 197
Wiesdorf 203, 205, 207, 208,
211, 212
Wildpark Dünnwald 25
Wildpark Reuschenberg 214
Windmühle 193
Wolkenburg 85
World Conference Center Bonn
108
Wormersdorf 132

Y – Z

Yachthafen 58, 174
Zahnradbahn 120
Zaehaus 66
Zieverich, -er Mühle 192
Zisterzienserabtei 204
Zons 232
Zoo, Kölner 24
Zoologisches Forschungsmu-
seum A. Koenig 112
Zülpich 128, 157, 168, 170,
174, 242
Zülpicher Börde 9, 151, 193,
242
Zülpicher See 174
Zumthor, Peter 69, 135
Zündorf 29
Zunfthäuser 41

